

Trainingsraum & Motivation --> Kritisch?!

Beitrag von „Krabappel“ vom 16. März 2018 20:38

Ich bin nicht sicher, ob ich deine Frage verstehe. Der Trainingsraum ist dafür da, ein Kind aus der Konflikt-Situation herauszulösen. Wenn man das Konzept umsetzt, fragt man z.B. den Schüler, gegen welche Regel er/sie verstößt und ob er in der Lage ist, sein Verhalten jetzt anzupassen. Kann er das nicht, muss er die Auszeit nutzen, um das Problem, das er aktuell hat, dort zu analysieren. Erst danach ist er in der Lage, wieder am Unterricht in der Gruppe teilzunehmen samt angemessenen Eintrittsverhaltens in den Klassenraum. Da das Spektakel dröge und wenig erquicklich ist, macht das kein Schüler besonders häufig. Voraussetzung natürlich, dass der/die KollegIn im Trainingsraum nicht Cappuccino und Schokolade anbietet, um zu erfahren, was der Kollege im Klassenzimmer denn Böses gemacht hat.

Den Konflikt mit der Motivation sehe ich nicht. Intrinsische Motivation am Unterrichtsstoff hat das Kind aktuell ja eh nicht und extrinsische motiviert kann es erst werden, wenn es sein Problem durchdacht hat und überhaupt wieder aufnahmefähig für die Ergüsse der Lehrkraft ist.